



Die Donau-Universität Krems ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung und bietet Master-Lehrgänge und Kurzprogramme in den Bereichen • Bauen & Umwelt • Bildung • Gesundheit & Medizin • Kunst & Kultur • Medien & Kommunikation • Migration & Internationales • Psychotherapie & Soziales • Recht & Verwaltung sowie • Wirtschaft & Unternehmensführung. Mit über 8.000 Studierenden und rund 25.000 Absolventlnnen aus über 80 Ländern ist sie einer der führenden Anbieter von Weiterbildungsstudien in Europa. Die Donau-Universität Krems verbindet über 20 Jahre Erfahrung in postgradualer Bildung mit permanenter Innovation in Forschung und Lehre und führt das Qualitätssiegel der AQ-Austria. Krems liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 80 km von Wien entfernt.

Donau-Universität Krems Die Universität für Weiterbildung



Information und Kontakt

Donau-Universität Krems

Department für Klinische Neurowissenschaften und Präventionsmedizin Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 3500 Krems. Österreich

Tel +43 (0)2732 893-2814 Fax +43 (0)2732 893-4810 neuro.sekretariat@donau-uni.ac.at

Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren diesbezüglichen Rechten finden Sie unter www.donau-uni.ac.at/datenschutz

Impressur

Herausgeber: Donau-Universität Krems, Department für Klinische Neurowissenschaften und Präventionsmedizin Fotos: Walter Skokanitsch, Hertha Hurnaus; Druck: 11/2019 Änderungen vorbehalten.

Programm

19. Krems Konferenz

zu aktuellen Themen in der Neurorehabilitation

Botulinumtoxin und Funktionelle elektrische Stimulation in der Neurorehabilitation: Widerspruch oder komplementär?

27.01. – 28.01.2020 | Audimax Donau-Universität Krems

Donau Universität Krems

Department für Klinische Neurowissenschaften und Präventionsmedizin www.donau-uni.ac.at/kremskonferenz



Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Zentrum für Neurorehabilitation des Department für Klinische Neurowissenschaften und Prävention veranstaltet seit Jahren eine Serie von "Krems Konferenzen" an der Donau-Universität Krems. Behandelt werden aktuelle Themen in der Neurorehabilitation, welche für die interdisziplinäre Praxis und Forschung gleichermaßen relevant sind.

Die kommende Krems Konferenz von 27.01. bis 28.01.2020 widmet sich den Themen Botulinumtoxin (BTX) und Funktionelle elektrische Stimulation (FES) — Widerspruch oder komplementär?

Schwerpunkt des ersten Tages wird ein Update der Behandlung mit Botulinumtoxin (BTX) sein, kombiniert mit einem Workshop, in welchem Fallbeispiele in der klinischen Phänomenologie, Auswahl der hypertonen Muskeln und die Ultraschall-gezielte Injektion präsentiert werden.

Schwerpunkt des zweiten Tages wird die Funktionelle elektrische Stimulation (FES) bei Erkrankungen des zentralen Nervensystems (Upper Motor Neuron Disease) sein. Prinzip der FES ist, dass durch die Applikation der FES die Bewegung gelähmter Muskeln in der Funktion unterstützt und aktiviert wird. Diskutiert werden mögliche Indikationen und der klinische Effekt. Im Workshop können die einzelnen Stimulationsmodalitäten getestet werden.

Zielgruppen für beide Themenschwerpunkte der Krems Konferenz sind: ÄrztInnen, ErgotherapeutInnen und PhysiotherapeutInnen.

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Brainin

Univ. Prof. Dr. Michaela M. Pinter

Midel 8 rules

Montag, 27. Jänner 2020

Audimax

09:00-09:10	Begrüßung Michaela M. Pinter
09:10 – 10:10	Historie und Wirkmechanismen hinsichtlich Tonus- und Schmerzreduktion von Botulinumtoxin Elke Pucks-Faes
10:10-11:00	Botulinumtoxin-Applikationen in der Neurologie Michaela M. Pinter
11:00-11:20	Pause
11:20 – 12:20	Pathophysiologie der Spastizität und Indikationen für Botulinumtoxin unter dem Aspekt der adäquaten Zielsetzung Elke Pucks-Faes
12:20-13:00	Botulinumtoxin in der Praxis Ilse Weiß
13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 17:00	"Workshop – Wir wissen was wir tun": Funktionelle Anatomie der oberen Extremität mit Fallbeispielen Funktionelle Anatomie der unteren Extremität mit Fallbeispielen Fallbeispiele: Botulinumtoxin ja oder nein?

Dienstag, 28. Jänner 2020

Audimax

09:00-10:00	Grundlagen und klinische Indikationen der funktionellen elektrischen Stimulation
	Othmar Schuhfried
10:00 – 11:00	Effekt der funktionellen elektrischen Stimulation bei Armparese
	Thomas Schick
11:00-11:20	Pause
11:20 – 12:20	Effekt der funktionellen elektrischen Stimulation bei zentraler Vorfußheberschwäche
	Michaela M. Pinter
12:20 – 12:50	Alternative therapeutische Strategien bei peripherer Vorfußheberschwäche
	Othmar Schuhfried
15:50 – 13:20	Funktionelle elektrische Stimulation in der Praxis
	llse Weiß
13:20 – 14:20	Mittagspause
14:20 – 16:45	Workshop Funktionelle elektrische Stimulation:
	Hands-on bei Funktioneller elektrischer Stimulation der oberen Extremität
	Hands-on bei Funktioneller elektrischer Stimulation der unteren Extremität
16:45 – 17:00	Schlusswort: BTX und FES – Widerspruch oder komplementär?
	Michaela M. Pinter

Allgemeine Informationen

Anmeldung

www.donau-uni.ac.at/kremskonferenz

Informationen zur Datenverarbeitung und Ihren diesbezüglichen Rechten finden Sie unter www.donau-uni.ac.at/datenschutz

Teilnehmerzahl

Workshops begrenzt auf je 50 Teilnehmer

Tagungskosten

27.01.2020

28.01.2020

FES Vortragsreihe u. WorkshopEUR 120,00

27. - 28.01.2020

gesamte TagungEUR 240,00

Sie können zwischen einer Tagesanmeldung oder einer Anmeldung für die gesamte Konferenz wählen. Die Bezahlung der Tagungskosten erfolgt online bei Anmeldung über den oben genannten Link. Nach erfolgter Zahlung erhalten Sie ein Ticket und eine Rechnung an Ihre e-mail-Adresse.

Veranstaltungsort

Audimax Donau-Universität Krems

Kontakt

Bettina Überraker-Denk und Andrea Müllner Dr.-Karl-Dorrek Straße 30, 3500 Krems

Tel.: +43 (0)2732-893-2814 oder -2631

Fax: +43 (0)2732-893-4810

E-Mail: bettina.ueberraker-denk@donau-uni.ac.at andrea.muellner@donau-uni.ac.at

Referenten

Univ.-Prof. Dr. Michaela M. Pinter, MAS

Donau-Universität Krems / Landesklinikum Allentsteig

Dr. Elke Pucks-Faes

Landeskrankenhaus Hochzirl

Thomas Schick, MSc

MED-EL Medical Electronics GmbH Innsbruck

Priv.-Doz. Dr. Othmar Schuhfried

Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin des AKH Wien

Ilse Weiß, MSc

Landesklinikum Allentsteig